

Wenn Sie und Ihr Kind sich entschieden haben, am Musikprofil teilzunehmen und sich dafür verbindlich für 2 Jahre angemeldet haben,

- erlernt Ihr Kind in den folgenden zwei Schuljahren (Klasse fünf und sechs) die Grundlagen des Instrumentalspiels. Der Unterricht findet in Kleingruppen während des Regelunterrichts statt und wird von Instrumentallehrern in der Schule durchgeführt. Die angebotenen Instrumente sind: Alt-Saxophon, Klarinette, Posaune, Querflöte, Tenorhorn, Trompete, E-Bass und Schlagzeug.
- übt Ihr Kind einmal wöchentlich in der Schule das Orchesterspiel.
- wird Ihr Kind in der Flexigruppe mit weiterführenden Techniken und Kenntnissen zum Ensemblespiel vertraut gemacht, wenn es bereits einen anderweitigen Instrumentalunterricht erhält.
- bekommt Ihr Kind ein Leihinstrument für die ganze Zeit des Projekts.

Dabei belaufen sich die **Kosten** auf momentan **40,00 €** im Monat (5,00 € Leihgebühr + 35,00 € Unterrichtsgebühr) für den Unterricht durch ausgebildete Instrumentallehrer und den Verleih des Instruments. Kinder, die sich für die Flexigruppe anmelden, zahlen **20,00 €** im Monat. Zusätzlich entstehen noch geringe Kosten für das Unterrichtswerk, Verbrauchsmaterial wie z.B. Blätter, Öl usw. Die Instrumente sind über die Schule versichert.

Finanzielle Hilfen in Form der Teilhabe von 10,00 € (Arge, Sozialamt) oder des Familienpasses (Jugendamt, nur für Wipperfürther Familien) können in Anspruch genommen werden.

Unsere Ziele

Durch die Teilnahme am Musikprofilkurs entwickelt Ihr Kind sein musikalisches Talent und nebenbei auch seine sozialen Fähigkeiten.

Von Beginn an musiziert Ihr Kind gemeinsam mit anderen Kindern im Musikunterricht und überwindet damit leichter die Anfangsschwierigkeiten und es erfährt, dass es dabei anderen genauso geht. Darüber hinaus ist gemeinsames Musizieren handlungsorientierter Musikunterricht in Reinform.

Gemeinschaftliches Musizieren ...

- ist die Grundvoraussetzung zum Verständnis von Musik
- schult das Hören und Zuhören
- hilft musikalische Strukturen besser begreifen zu können
- zum bewussten Umgang mit Musik und Medien
- fördert gegenseitige Rücksichtnahme
- fördert den Gruppengedanken und die Arbeit an einem gemeinsamen Gruppenziel

Jahrgangsstufe 7

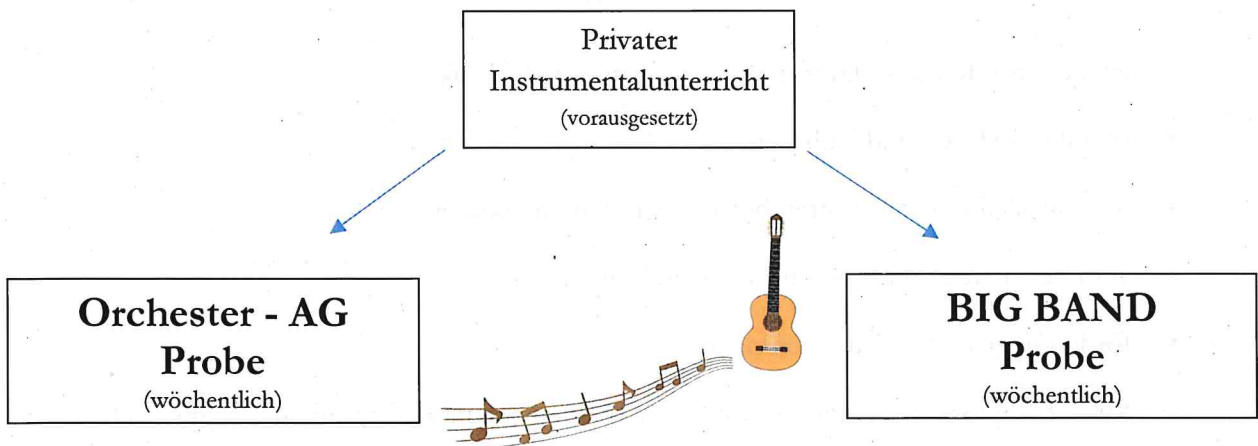


Jahrgangsstufe 8

(Unterricht im zweiten Halbjahr)



Jahrgangsstufen 9 bis 13



Musik ein Leben lang...



Jahrgangsstufe 5

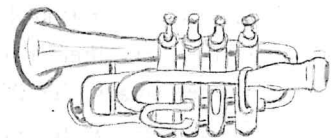
Regelklasse Musik
Traditioneller Musikunterricht
(Zwei Wochenstunden)

Instrumentalunterricht
für Anfänger
(Eine Wochenstunde)

Flexi - Gruppe
für Fortgeschrittene
(Eine Wochenstunde)
Voraussetzung:
Privater Instrumentalunterricht



Orchester
Probe
(Eine Wochenstunde)



Jahrgangsstufe 6

Regelklasse Musik
Traditioneller Musikunterricht
(Zwei Wochenstunden)

Instrumentalunterricht
für Anfänger
(Eine Wochenstunde)

Flexi - Gruppe
für Fortgeschrittene
(Eine Wochenstunde)
Voraussetzung:
Privater Instrumentalunterricht



Orchester
Probe
(Eine Wochenstunde)

Das Musikprofil

„Die positive Wirkung von Musik wird niemand bestreiten. Sie entspannt, regt an, hilft Gefühle auszudrücken, verbindet Menschen und Kulturen miteinander, schafft Solidarität, stärkt das Gemeinschaftsgefühl. Auch ist allgemein akzeptiert, dass der Umgang mit Musik, das Erlernen eines Instruments, das Musizieren im Chor, in einem Orchester, in einer Kapelle oder einer Band förderlich für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen ist.“

aus: „Die Wirkung von Musik auf die Persönlichkeitsentwicklung von Kindern“
Deutscher Bundestag – Wissenschaftliche Dienste

Seit über 30 Jahren ist Musik ein zentraler Bestandteil des Bildungsangebots am EvB. Ziel dieses Bildungsangebots ist nicht nur musikalische Begabungen bei Kindern und Jugendlichen zu wecken und zu fördern. Musikalische Erziehung ist für uns ein zentrales Moment zur Förderung kindlicher und jugendlicher Entwicklung.

Neben dem Unterrichtsfach Musik können unsere Schülerinnen und Schüler am EvB in Chören, dem Schulorchester, der EvB – Bigband und seit einigen Jahren auch im **Musikprofil** unter fachkundiger (An-) Leitung musizieren. In der Oberstufe besteht zudem die Möglichkeit zur Wahl eines vokal- oder instrumentalpraktischen Kurses (EvB – Chor oder Bigband).

Die allseits bekannte **EvB - Bigband** wurde Anfang der 90er Jahre als Jazzorchester in der typischen Besetzung mit Saxophonen, Trompeten, Posaunen, Klavier, Bass, Drums und Percussion aufgebaut. Die Bigband, die auf hohem Niveau vor allem Werke der amerikanischen Jazzliteratur spielt, ist mittlerweile aus unserem Schulleben nicht mehr wegzudenken. Wir sind mit Recht stolz darauf, dass viele ehemalige Mitglieder sogar Preisträger sind. Neue Musiker*innen sind immer willkommen.

Seit über 40 Jahren gibt es den **Schüler-Eltern-Lehrer-Chor**. Auch er möchte mit seinen Sängerinnen und Sängern in der Regel jährlich zwei größere Veranstaltungen bestreiten. Neue Sängerinnen und Sänger sind auch hier immer herzlich willkommen.

All unsere Vokal- und Instrumentalgruppen wirkten viele Jahre an den Musical- Projekten mit, die unsere Schule weit über den Wipperfürther Raum bekannt gemacht haben und neben Darstellerinnen und Darstellern aus allen Altersstufen auch Tanzgruppen mit einbeziehen.

Regelmäßig sollen weiterhin die für das EvB traditionell wichtigen großen Musiktheater- Produktionen ermöglicht und durchgeführt werden, wobei auf ein altersmäßig breites Spektrum der Teilnehmer Wert gelegt wird.

Das Musikprofil stellt ein weiteres Angebot im Rahmen des Ganztags am EvB dar, das den Instrumentalunterricht in Kleingruppen und das Klassenmusizieren umfasst. Das Angebot des Instrumentalunterrichts wird von Dozenten und Mitarbeitern der städtischen Musikschule Wipperfürth in den Räumlichkeiten des EvB durchgeführt und umfasst folgende Instrumente: Alt-Saxophon, Klarinette, Posaune, Querflöte, Tenorhorn, Trompete, E-Bass und Schlagzeug. Diese Instrumente können bei uns neu erlernt werden. Bereits fortgeschrittene Schülerinnen und Schüler haben zudem die Möglichkeit, mit ihren Instrumenten, die Art des Instruments spielt hierbei keine Rolle, in der Flexigruppe zu musizieren.

Am Ende des Musikprofils können die Schülerinnen und Schüler im Schulorchester oder in anderen schulischen Gruppen oder Musikvereinen ihre musikalischen Fähigkeiten einbringen. Interessierte Schülerinnen und Schüler können im Anschluss an das Projekt weiterhin Unterricht bei der Musikschule Wipperfürth nehmen.

Um Ihnen eine etwas genauere Vorstellung davon zu ermöglichen, wie das Projekt nun tatsächlich verläuft, stellen wir Ihnen hier den Beginn des Musikprofils vor.

Die Arbeit im Musikprofil

- Zu Beginn des Schuljahres lernen die Schülerinnen und Schüler erst einmal die Blasinstrumente durch die Instrumentallehrer kennen. Auf Mundstücken werden erste Töne erzeugt.
- Nach dieser „Schnupperphase“ kann jedes Kind eine Vorauswahl von drei Instrumenten treffen. Die Instrumentallehrer geben ihre Einschätzungen zum jeweiligen Kind ab. Dadurch wollen wir vermeiden, dass einerseits nur Modeinstrumente gewählt werden. Andererseits soll das Kind aber kein Instrument wählen, welches es aufgrund von Lippen- oder Zahnstellung nicht spielen sollte. Die Wünsche der Kinder und die Einschätzungen der Lehrer werden miteinander abgestimmt. Dann erst wird die Instrumentalverteilung nach eingehender Beratung vorgenommen.
- Die Kinder lernen von Beginn an spielerisch und handlungsorientiert ihr Instrument. Nach einigen Stunden können schon die ersten Töne auf den Instrumenten erzeugt werden.
- Die Kinder nehmen die Instrumente zum Üben mit nach Hause und bringen sie zu jeder Musikstunde und zum Instrumentalunterricht mit in die Schule. Dort werden die Instrumente bis zum Gebrauch eingeschlossen.
- Das gemeinsame Instrumentalspiel im Musikunterricht beginnt „unisono“ (einstimmig), wechselt dann in leichte Zweistimmigkeit und weiter in den kompletten Orchestersatz.
- Sie als Eltern sollten den Unterricht ihres Kindes begleiten. Die Kinder sollten täglich zu Hause üben (anfangs ca. 10 Minuten). Damit die Kinder einen Überblick über ihre Übezeit erhalten, ist es gut ein Übetagebuch zu führen. Dies können Sie sich zeigen lassen und am Wochenende unterschreiben. Gut ist es auch, sich von ihrem Kind etwas vorspielen zu lassen und ihr Kind für seine Fortschritte zu loben. Dies erhöht die Motivation Ihres Kindes.
- Wenn Ihr Kind bereits einen anderweitigen Instrumentalunterricht erhält, wird es in der Flexigruppe mit weiterführenden Techniken und Kenntnissen zum Ensemblespiel gefördert.

Erhard Seifert
(Schulleiter)

Thomas Fahlenbock
(Leiter der Musikschule)

